

Robert Oppenheimer, war ein theoretischer Physiker das der Manhattan Project leitete. Er hat geholfen die Physik hinter die Atom Bomben entdecken. Später in seinem Leben hat er gegen die Verbreitung von Atomwaffen aus gesprochen. Oppenheimer wurde in New York City am 22. April, 1904 geboren. Er hat sehr schnell durch die Schulsystem gegangen und war bei 18 in Harvard angemeldet wo er Physik studiert hat. Später, nach er seine Studien in Harvard fertig war hat er nach Europa gezogen wo er in Cambridge studierte. In seine Studie von theoretischer Physiker hat er sich in Quantenphysik und die Studien von der Atom interessiert und er hat bahnbrechende Forschung gemacht. In Europa mit der Aufkommen des Faschismus hat er sich in Politik auch interessiert, mit den Geld von seine Vater hatte er Antifaschismus Gruppen gefördert. Aber er war nie in eine Communist Partei und hat seine Finanzierung aufgehört, als er erfuhr, wie russische Wissenschaftler unter Stalin behandelt wurden.

Nach Deutschland deutschen Angriff auf Polen begann er, nach einer Methode zur Veredelung von Uran. Er war der Leiter des Manhattan Project. Aber seine Zeit in die Gnaden von die Regierung von USA war schnell vorbei als ein von seine nahen Freunden wurde wegen Spionage für die Sowjets verhaftet. Nach der Krieg und in der Anfang von der McCarthyism Schrecken war er als Communisten geschuldigt. Die Sicherheitsfreigabe wurden von Oppenheimer entzogen, und beendete damit seine Karriere. Kurz vor er gestorben ist, hat President Lyndon B. Johnson ihnen der Enrico Fermi Preis gegeben, er hat kurz danach von Halz-Krebs gestorben.